

| | |
|---------------------------|-------------------------------|
| Redaktion: | Hifi-Stars |
| Erscheinungsdatum: | 23.11.2017 – Dezember-Februar |
| Auflage: | Unb. |
| Autor: | FL |



Céline Moinet - Schumann Romances

Berlin Classics - Edel:Kultur

Den Auftakt in diese Sammlung von Stücken und Bearbeitungen für Oboe machen die 3 Romanzen für Oboe und Klavier, op. 94, die Robert Schumann seiner Frau Clara als Weihnachtsgeschenk überreichte. Oboe, Klavier (und auf weiteren Stücken auch das Cello) sind hochwertig und mit einer angenehmen Räumlichkeit in den Berliner Teldex Studios eingespielt worden. Am Klavier selbst sitzt Florian Uhlig, am Cello Norbert Anger. Beide unterstützen die Französin gefühlvoll. Fast dialogisch in der dritten Romanze „Nicht schnell“, wo beide Instrumente sich manchmal harmonisch ergänzen, manchmal unisono spielen, oder aber auch dynamisch in den „Sechs Stücken in kanonischer Form für Oboe, Violoncello und Klavier“. „Nicht zu schnell“ (Stück 10) läßt die Oboe Staccati spielen, während das Cello in schnellen Intervallen um Céline Moinet herumzutanzten scheint. Die drei Musiker schaffen es, mit der Musik von Robert (und Clara) Schumann Bilder im Kopf entstehen zu lassen und ich kann beim Hören der Aufnahme fast alles um mich herum vergessen. Intensiv, berauschend und gleichzeitig eine Insel der Ruhe → ein gelungenes Album!./FL